

Antwort vom 15.11.2016 auf Email vom 15.11.2016

MdB, DIE LINKE

Sehr geehrter Herr XY,

sehr geehrte Frau XY,

vielen Dank für Ihre Anfrage und die bewegende Schilderung Ihrer Lebenssituation. Der Arbeitskreis I der Fraktion DIE LINKE hat sich ausführlich mit der geschilderten Problematik befasst. Im September wurde dazu eine Kleine Anfrage an die Bundesregierung gestellt. Den Wortlaut der Anfrage sowie die Antwort der Bundesregierung darauf kennen Sie ja bereits.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen plant die Fraktion DIE LINKE zu beantragen, dass die Bundesregierung ausreichend Geld zur Verfügung stellt, um die Finanzierung der Stiftung zu sichern und auch die Entschädigungsbeträge nach über 20 Jahren endlich erstmals zu erhöhen. Um die Erfolgchancen eines solchen Antrages zu verbessern ist es sicher hilfreich sich mit Ihrem Anliegen auch an die Abgeordneten der derzeitigen Regierungsfractionen CDU/CSU und SPD zu wenden.

Falls Sie weitere Anfragen zum geplanten Antrag oder zum Verlauf der Verhandlungen zu diesem Antrag haben, können Sie sich gern auch direkt an das Büro von Frau MdB Kathrin Vogler wenden. Sie ist die Sprecherin der Fraktion für Arzneimittelpolitik und Patientenrechte und Mitglied im Bundestagsausschuss für Gesundheit.

<https://www.linksfraktion.de/fraktion/abgeordnete/profil/kathrin-vogler/>

Mit freundlichen Grüßen und Ihnen von Herzen alles Gute